

Ressort: Finanzen

Wirtschaft will "Koalitionsvertrag für Investitionen"

Berlin, 18.10.2017, 05:00 Uhr

GDN - Eric Schweitzer, Präsident des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), erwartet von der künftigen Bundesregierung "nicht den kleinsten gemeinsamen Nenner, sondern kluge Politik". Der Wirtschaft sei es lieber, die Koalitionsverhandlungen dauerten einige Wochen länger, wenn dabei vernünftige Ergebnisse herauskommen, sagte Schweitzer der "Passauer Neue Presse" (Mittwochsausgabe).

"Entscheidend ist, dass die nächste Bundesregierung die Schlüsselthemen für die Zukunft angeht. Die Parteien sollten sich daher auf einen Koalitionsvertrag für Investitionen einigen." Speziell fordert Schweitzer dabei drei Schwerpunkte: "Wir müssen in die Menschen investieren, in eine moderne Infrastruktur und in mehr Freiraum für Unternehmen. Der Fachkräftemangel ist inzwischen das größte Geschäftsrisiko für deutsche Firmen", sagte er. "Unternehmer wollen wieder mehr unternehmen dürfen. Hier kann die nächste Koalition viel beitragen." Die Unternehmen setzten zudem das Zukunftsthema Digitalisierung ganz oben auf die Prioritätenliste, so der DIHK-Präsident. "Der schnellere Breitbandausbau ist eine der größten Herausforderungen für unser Land. Der Bedarf an leistungsfähigen und verlässlichen Datenleitungen wächst schneller als das Angebot", sagte Schweitzer der "Passauer Neue Presse". Im Rahmen der Digitaloffensive sollten zudem die Berufsschulen einen besonderen Stellenwert einnehmen, forderte er: "Eine zeitgemäße Ausstattung ist dringend erforderlich, damit die jungen Fachkräfte am Ende ihrer Ausbildung den Anforderungen der modernen Arbeitswelt gewachsen sind und gut vorbereitet in ihren Beruf starten können."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96232/wirtschaft-will-koalitionsvertrag-fuer-investitionen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619